SAISON 2023/2024

HANDBALL NACHRICHTEN

TSV 1850/09 Korbach

TV 1850 · S.V. 09 KORBACH

HEIMSPIELTAG 2023/24

15:00 Uhr · Bezirksliga

WEIBLICHE D-JUGEND II – HSG EDERBERGLAND

16:30 Uhr · Bezirksliga

MÄNNER II – SV ESPENAU

18:30 Uhr · Bezirksoberliga

MÄNNER I – TG WEHLHEIDEN

Handball · Nachrichten

HEIMSPIELTAG

SAMSTAG · 24. FEB. 2024

KREISSPORTHALLE KORBACH

AUSZUG AUS DEM SPIELPLAN

Mannschaft	Spiel-beginn	Heimverein		Gastverein	Spielort / Halle
				Samstag, 24. Februar 2024	
JSG mJB	13:15	JSGmB Korbach/Twistetal	-	SV Kaufungen	Twistetal-Mühlhausen, Mehrzweckhalle Mü...
JSG wJD2	15:00	JSGwD Twistetal/Korbach II	-	HSG Ederbergland	Korbach, Kreissporthalle
Herren II	16:30	TSV Korbach II	-	SV Espenau	Korbach, Kreissporthalle
Herren I	18:30	TSV Korbach	-	TG Wehlheiden	Korbach, Kreissporthalle
JSG mJD2	13:45	HSG Hoof/Sand/Wolfhagen II	-	JSGmD Korbach/Twistetal II	Bad Emstal, Schulsporthalle Sand
JSG wJAOL	14:30	TV Hersfeld	-	HSG Twistetal	Bad Hersfeld, Geistalhalle
				Sonntag, 25. Februar 2024	
JSG wJB	10:00	SV Reichensachsen	-	JSGwB Twistetal/Korbach	Wehretal-Reichensachsen, Großsporthalle...
				Samstag, 2. März 2024	
mJE2	14:30	TSV Korbach II	-	HSG Wildungen/Friedr./Bergh.	Korbach, Kreissporthalle
JSG wJAOL	16:00	HSG Twistetal	-	HSG Ahnatal/Calden	Korbach, Kreissporthalle
JSG mJC	14:00	GSV Eintr. Baunatal II	-	TSV Korbach	Baunatal, Sporth. Erich-Kästner-Schule
JSG mJB	17:00	SV Kaufungen	-	JSGmB Korbach/Twistetal	Kaufungen-Oberkaufungen, Sporth. GS Obe...
				Sonntag, 3. März 2024	
JSG wJC	13:30	JSGwC Twistetal/Korbach	-	HSC Landwehrhagen	Twistetal-Mühlhausen, Mehrzweckhalle Mü...
JSG wJB	15:15	JSGwB Twistetal/Korbach	-	TV Hersfeld	Twistetal-Mühlhausen, Mehrzweckhalle Mü...
JSG mJA	17:00	JSGmA Korbach/Twistetal	-	HSG Baunatal	Twistetal-Mühlhausen, Mehrzweckhalle Mü...
JSG wJD	11:30	TV Külte	-	JSGwD Twistetal/Korbach	Volkmarsen-Külte, Nord-Waldeck-Halle Kü...
				Samstag, 9. März 2024	
Herren I	18:30	TSV Korbach	-	HSC Zierenberg	Korbach, Kreissporthalle
Herren II	16:00	HSG Ahnatal/Calden II	-	TSV Korbach II	Ahnatal, Sporthalle Ahnatal
JSG wJB	18:00	TV Külte	-	JSGwB Twistetal/Korbach	Volkmarsen-Külte, Nord-Waldeck-Halle Kü...
				Sonntag, 10. März 2024	
JSG mJB	11:00	JSGmB Korbach/Twistetal	-	HSG Fuldatal/Wolfsanger	Korbach, Kreissporthalle
JSG mJC	12:45	TSV Korbach	-	SV Kaufungen	Korbach, Kreissporthalle
JSG mJD	14:30	JSGmD Korbach/Twistetal	-	TSG Wilhelmshöhe	Korbach, Kreissporthalle
JSG mJD2	16:00	JSGmD Korbach/Twistetal II	-	GSV Eintr. Baunatal II	Korbach, Kreissporthalle
mJE2	10:00	GSV Eintr. Baunatal II	-	TSV Korbach II	Baunatal, Sporth. Erich-Kästner-Schule
mJE	11:30	GSV Eintr. Baunatal	-	TSV Korbach	Baunatal, Sporth. Erich-Kästner-Schule
JSG wJD	14:00	JSG Dittershausen/Waldau/Wollrode	-	JSGwD Twistetal/Korbach	Kassel-Waldau, Sporthalle Waldau
JSG wJD2	15:30	JSG Dittershausen/Waldau/Wollrode II	-	JSGwD Twistetal/Korbach II	Kassel-Waldau, Sporthalle Waldau
Damen I	18:00	HSG Ahnatal/Calden	-	TSV Korbach	Ahnatal, Sporthalle Ahnatal

HOLGER
HERING
Steuerkanzlei

Neben den herkömmlichen Tätigkeiten wie Jahresabschlusserstellung, Buchführung und Lohn- und Gehaltsabrechnungen bieten wir Ihnen folgendes Leistungsspektrum:

- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Erbschafts-/Schenkungssteuerberatung
- Finanzoptimierung
- Unternehmensnachfolge
- Erstellung von Steuererklärungen

Dipl. Betriebswirt (FH)
Holger Hering
Steuerberater

Arolser Landstraße 42
34497 Korbach

Telefon: 0 56 31 50 66 40
Fax: 0 56 31 50 66 411
eMail: info@steuer-hering.de

Ihre Vorteile einer Mitgliedschaft im Überblick:

- Günstiger Mitgliedsbeitrag (gestaffelt nach Einkommen)
- Keine Aufnahmegebühr
- Schnelle, unkomplizierte Abwicklung
- Hohe Fachkompetenz durch
  Dipl.-Betriebswirt (FH)/Steuerberater
  Holger Hering
  Telefon (0 56 31) 50 66 429

DER LOHNSTEUERZAHLER E.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

HALLIHALLO LIEBE HANDBALLFREUNDE,

der Heimspielmarathon geht in die zweite Runde, vier sind es an der Zahl.

Heute liebe Freunde, dürfen wir drei Spiele in der korbacher Kreissporthalle erleben. Der Spieltag wird um 15:00 Uhr durch unsere weibliche D2 eröffnet. Unsere Mädels empfangen die Gäste aus dem Ederbergland. Unsere Gäste spielen bislang eine punktlose Saison und stehen dementsprechend auf dem letzten Tabellenplatz. Unsere Mädels hingegen konnten 5 Punkte in der aktuellen Serie für sich verbuchen. Wir wünschen euch allen, dass ihr viel Freude während dem Spiel haben werdet. Sicherlich würden wir uns sehr über einen Sieg freuen, aber für beide Mannschaften muss und soll der Spaß und die Freude im Vordergrund stehen.

Im Anschluss an die Mädels darf unsere Zweitvertretung unserer Männer ran. Als Gegner stellt sich heute kein geringerer als der Ligaprimus aus Espenau vor. Espenau verweilt mit 22:0 Punkten und sage und schreibe 407:170 Toren unangefochten an der Tabellenspitze. Mittels eines Zeitungsberichtes wurde öffentlich das Interesse der Mannschaft kundgetan. Die Gäste, nahezu komplett besetzt mit höherklassig erfahrenen Spielern, haben sich zum Ziel gesetzt, den Verein mittelfristig in die Landesliga zu führen. Dementsprechend wird es heute sicherlich darum gehen, ein achtbares Ergebnis zu erzielen und die Erfahrung aus diesem Spiel für sich zu verbuchen. Aaaaabbbberrrr wir wissen auch, jedes Spiel muss gespielt werden und auch unsere Jungs müssen sich nicht verstecken, spielt man doch selbst eine beachtliche Saison und befindet sich aktuell auf einem sicheren vierten Tabellenplatz.

Den Tagesabschluss bilden erneut unsere Männer 1. Sie empfangen heute unsere Gäste der TG Wehlheiden. Bei Betrachtung der Tabelle ist die Rollenverteilung klar definiert. Korbach geht als großer Favorit in das Spiel gegen den aktuellen Tabellenletzten. Die Ziele könnten nicht unterschiedlicher sein, Korbach will weiterhin ärgster Verfolger der Tabellenspitze sein. Wehlheiden kämpft ums nackte Überleben in der Liga und muss dringend punkten, um auch kommende Saison in der Bezirksoberliga antreten zu können. Abstiegskampf gegen Aufstiegshoffnung, beide Mannschaften müssen!!!

Liebe Handballfreunde, wir wünschen euch allen ganz viel Freude in der Kreissporthalle. Unterstützt unsere Mannschaften getreu dem Motto: Fair Play ist super, auch auf der Tribüne!

Euer Vorstand

Einfach super

... die kleine Pause
zwischendurch in Ihrem

TANKZENTRUM
GREBE

Grebe & Sohn GmbH · Nordring · 34497 Korbach · ✆ 05631.978585 · www.grebe-korbach.de

DER HEUTIGE GEGNER: TG WEHLHEIDEN

Die TG Wehlheiden hat mit Beginn der Saison 2023/2024 einen herben Umbruch durchleben müssen. Peter Gutheil verließ die Mannschaft als Trainer, einige Leistungsträger verließen ebenfalls den Verein und suchten sich neue sportliche Herausforderungen. Des einen Freud des anderen Leid, so kam unser Kolli wieder zurück in seinen Heimatverein.

Um eine spielfähige Mannschaft auf die Platte zu bringen, wurden einige Spieler aus der zweiten Mannschaft in die Erste berufen. Von Beginn an war die klare Zielsetzung der Klassenerhalt. Aktuell läuft man diesem Ziel hinterher, man muss dringend punkten. Trotzdem hoffen wir, dass dieses Unterfangen nicht in Korbach beginnt und unsere Jungs sich nicht auf ihrem Höhenflug ausruhen, sondern jedes Spiel mit voller Konzentration angehen.

TABELLE

Bezirksoberliga, Männer				Heimspiel	Auswärts
1 HSG Hofgeismar/Grebenstein	17 / 26	582:476	31:3	33:36	42:30
2 HSG Baunatal II	17 / 26	620:491	30:4	16.03.24	38:42
3 GSV Eintr. Baunatal II	17 / 26	593:452	26:6	27.04.24	35:35
4 HSG Lohfelden/Vollmarshausen	17 / 26	564:452	26:7	32:29	26:30
5 TSV Korbach	**17 / 26**	**568:466**	**25:7**	-----	-----
6 HSG Wildungen/Friedr./Bergh.	17 / 26	501:487	17:15	11.05.24	32:29
7 HSG Hoof/Sand/Wolfhagen	17 / 26	465:488	16:18	13.04.24	35:23
8 TV Külte	16 / 26	454:476	15:17	29:25	04.05.24
9 HSG Fuldatal/Wolfsanger II	17 / 26	448:451	15:19	29:19	23:19
10 TSV Vellmar II	16 / 26	441:506	9:23	32:20	24.03.24
11 HSC Zierenberg	17 / 26	433:515	7:27	09.03.24	39:27
12 HSG Zwehren/Kassel	17 / 26	422:541	7:27	35:22	20.04.24
13 TSG Dittershausen II	17 / 26	446:566	3:31	29:22	43:36
14 TG Wehlheiden	17 / 26	412:582	2:32	24.02.24	36:22

BISHERIGE ERGEBNISSE TG WEHLHEIDEN

Datum	Heim	Gast	Ergebnis
21.01.2024	HSG Hofgeismar/Grebenstein	**TG Wehlheiden**	44:22
27.01.2024	**TG Wehlheiden**	HSG Zwehren/Kassel	25:35
03.02.2024	HSG Fuldatal/Wolfsanger II	**TG Wehlheiden**	33:20
18.02.2024	**TG Wehlheiden**	GSV Eintr. Baunatal II	21:32

...MIT UNS DURCH DIE SAISON!

erima · adidas · PUMA · Kempa · JAKO · hummel

Wäre Handball einfach, würde es Fußball heißen!

Qualitätsöle aus Hessen

Wir vertreiben folgende Schmierstoffmarken:

REKTOL

GEGRÜNDET 1892
Rektol Klassik Cordwell
FABRIK INDIVIDUELLER OELE UND FETTE

Rektol GmbH & Co. KG · Am Kniep 2 · 34497 Korbach
Tel: 05631 95300 · Fax: 05631 9530 25 · Mail: info@rektol.de · www.rektol.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00–17.00 Uhr

Spielberichte vom 18.02.2024

E-JUGEND I – TSV VELLMAR

Während die E2 etwa zeitgleich in Ahnatal spielte, ging es für uns ins benachbarte Vellmar, wo uns der Tabellenführer empfang. Bereits im Hinspiel zeigte die Heimsieben ihre Spielstärke, an die wir noch nicht rankamen. So war es uns wichtig ein gutes Spiel zu zeigen und uns nicht zu verstecken. Und das taten wir auch. Wir spielten von Beginn an unseren Stiefel runter und konnten besonders in der ersten Halbzeit gut dagegenhalten – zum Ärger des gegnerischen Trainers. Dieser erwartete wohl ein entspanntes Spiel für seine Mannschaft. Hier zeigt sich nochmal welch tolle Entwicklung die Mannschaft gemacht hat und dass nicht zu unterschätzen ist!

Des Weiteren konnten sich erneut fast alle Spieler in die Torschützenliste eintragen. Dies ist wirklich sehr erfreulich! Im Spiel mussten wir uns letztlich geschlagen geben, konnten aber aufgrund einer guten Leistung erhobenen Hauptes den Heimweg antreten.

Eure E-Jugend

Es spielten: Oscar Geldbach, David Hartmann, Joshua Albrecht, Johanna Marleene Müller, Kai Oerter, Ilja Pavic, Lennard Asberger, Marie Pohlmann und Sam Herliz

E-JUGEND II – HSG AHNATAL/CALDEN

An diesem Sonntag traten wir bei der HSG Ahnatal/Calden an. Das Hinspiel zu Hause ging leider an Ahnatal, weshalb wir zeigen wollten, dass auch wir uns super weiterentwickelt haben. Das gelang uns wirklich gut! Besonders die Abwehr stand heute super. Die Jungs erkämpften sich in der Abwehr die Bälle und zeigten sich auch im Angriff treffsicher. Vor allem Elias darf sich hier über ein Extralob freuen.

Aufgrund der tollen Leistung konnten wir verdient als Sieger vom Platz gehen und einen klasse Auswärtssieg feiern! Sowohl die E1 als auch die E2 schafft es immer wieder die Eltern, aber auch Chantal und Madeline zu überraschen. Die Entwicklung aller (!) ist wirklich bemerkenswert und freut uns sehr!

Eure E-Jugend

Es spielten: Ilja Stark, Elias Schierenbeck, Luciano Ramoci, Nevio Dierdorf, Christoph Gerch, Damon Reisch, Lovis Eckhardt, Niklas Blum, Lennard Aron Sticker, Noah Förster und Mattis Eckhardt

Spielberichte vom 11.02.2024

E-JUGEND II – HSG EDERBERGLAND

Vor dem Hintergrund des Hinspiels, in dem wir ganze 3 Tore warfen, standen die Zeichen für das heutige Spiel nicht besonders gut. Trotz alledem wissen wir, dass auch unsere Kids im Laufe der Saison eine tolle Entwicklung genommen haben und uns somit nicht verstecken brauchen. Demnach lautete die Kabinenansprache: Zeigen was wir können und alles geben – sowohl in der Abwehr als auch im Angriff!

Gesagt getan. Nach einer starken Anfangsphase, in der wir durch Tore von Mattis und Lennard schon früh in Führung gingen, konnten wir auch in der Abwehr einige Bälle abfangen. Ab der 10. Minute kam es jedoch zu einem kleinen Bruch in unserem Spiel. In dieser Phase dürfen wir uns bei Ilija Stark im Tor bedanken, der einige Bälle abwehren konnte und uns somit weiter im Spiel hielt.

Von nun an war es eine Zitterpartie. Wir mussten um jedes Tor kämpfen und auch in der Abwehr gelang es uns nicht die beiden besten Spieler der HSG an ihren Torwürfen zu hindern. Zwei gute Spieler reichen jedoch in der E-Jugend nicht aus. Nach dem Schlusspfiff stand es zwar 12:12, doch durch die Multiplikatorregelung und unseren Torschützen ging auch die E2 als Sieger vom Feld! Was ein tolles Wochenende!

Eure E-Jugend

Es spielten: Ilja Stark, Elias Schierenbeck, Ensar Karakaya, Enes Karakaya, Damon Reisch, Kate Maar, Lovis Eckhardt, Niklas Blum, Lennard Aron Sticker, Noah Förster und Mattis Eckhardt

E-JUGEND I – TSG WILHELMSHÖHE

Nach dem tollen Sieg letzte Woche gegen Wesertal wollten wir natürlich nochmal an die Leistung anknüpfen und auch gegen Wilhelmshöhe die Punkte in Korbach lassen. Bereits im Hinspiel mussten wir uns nur knapp geschlagen geben, weshalb die Devise lautete alles ins Spiel zu werfen, was die Körper hergaben. Bloß nicht einschüchtern lassen!

Das Spiel brachte von Beginn an eine gewisse Härte mit sich und erwies sich als sehr körperbetont. In diesen Phasen brachte Achim als Schiedsrichter Ruhe ins Spiel, sodass es grundlegend fair von Statten lief.

Auch dieses Spiel war sowohl kämpferisch als auch spielerisch eine Augenweide. Die Kids kämpften füreinander, klatschten sich nach geworfenen Toren ab und zeigten aber ebenso eine tolle Abwehrleistung. Große Probleme machte uns jedoch die Wilhelmshöher Nr. 11 Vincent Willmund, der bereits ein großes Spielverständnis aufweist und im 1:1 kaum zu stoppen war.

Mit einem starken Oscar im Tor und einer super Mannschaftsleistung konnten wir trotzdem unseren Stiefel runterspielen und ein packendes Spiel für uns entscheiden. Super gemacht und ein großes Lob von Chantal und Madeline an die Mannschaft!

Eure E-Jugend

Es spielten: Ilja Stark, Oscar Geldbach, David Hartmann, Joshua Albrecht, Johanna Marlene Müller, Kai Oerter, Lennard Asberger, Lovis Eckhardt, Jaron Tenbergen, Marie Pohlmann, Mattis Eckhardt und Sam Herliz

NUR SIEGE
SCHMECKEN BESSER

Schon probiert?

Spezialitäten im Glas
aus Uroma Marthas Fleischerküche
nach alten Originalrezepten.

FÜNF-STERNE FLEISCHER

FEINKOST · METZGEREI · PARTYSERVICE

BERNHARD TENT

DER FEINSCHMECKER

Briloner Landstr. 29, 34497 Korbach
Strother Str. 34, 34497 Korbach

✆ 05631 64333
www.bernhard-tent.de

Spielbericht vom 04.02.2024

E-JUGEND I – HSG WESERTAL

Das Nachholspiel gegen die HSG Wesertal fand am 04.02.2024 in heimischer Halle statt. Nachdem die Kids bereits in Lohfelden eine super Leistung zeigten und lediglich aufgrund eines fehlenden Torschützen verloren, wollten wir nun endlich den ersten Saisonsieg anpeilen. Spoiler: Wir haben es geschafft!

Die Jungs und Mädels zeigten ein tolles Spiel, setzten alles um was wir im Training besprochen hatten und schossen die Jungs aus Wesertal buchstäblich mit 30 (!) Toren aus der Halle. Zudem konnte sich jeder Spieler in der Torschützenliste eintragen. Der Wahnsinn!

Mit diesem Spiel sollte wohl der Knoten geplatzt sein! Die E1 zeigt seit Wochen eine tolle Leistung im Training und konnte sich nun belohnen. Da war die Freude natürlich riesig!

Vielen Dank auch an die vielen Fans, die uns unterstützt haben.

Eure E-Jugend

Es spielten: Oscar Geldbach, David Hartmann, Joshua Albrecht, Johanna Marlene Müller, Kai Oerter, Ilja Pavic, Lennard Asberger, Marie Pohlmann und Sam Herliz

Elektro-Schmitz GmbH
Planung · Montage · Kundendienst

Elektro Schmitz GmbH
Am Stege 1
34497 Korbach

E-Mail: info@elektro-schmitz.net
Tel.: +49 (0) 56 31 / 27 41
Fax: +49 (0) 56 31 / 45 69

www.elektro-schmitz.net

Spielbericht

SV KAUFUNGEN – JSGMD KORBACH/TWISTETAL 20:19 (11:9)

Kein Spiel für schwache Nerven

Bereits vor Abfahrt kam die Hiobsbotschaft, dass Ewar krank zu Hause bleiben musste. Da Malo auch noch sehr angeschlagen war, zeichnete sich ab, dass die fehlenden Wechseloptionen beim Spitzenspiel eine Herausforderung werden könnten. Immerhin ging es um die Meisterschaft und den stärksten Gegner.

Wir starteten jedoch furios mit einem 6:0 Lauf. Bereits nach dem 0:4 gegen seine Mannschaft in der dritten Minute nahm der gegnerische Trainer das erste Time-Out und stellte seine Mannschaft um. Trotzdem fielen erstmal noch zwei Tore für uns, bevor Leo das erste Mal hinter sich greifen musste.

Danach stellte Kaufungen auf eine Manndeckung um, nicht erlaubt und fragwürdig, wurde jedoch nicht von den Schiedsrichtern korrigiert. Leider wurde dem Gegner auch im gesamten Spiel die sehr harte Gangart in der Abwehr mit Schubsen von hinten, Schlagen und Halten von Hinten nicht abgepfiffen.

Nun hatte Kaufungen einen Lauf und kam bis auf ein Tor heran, um bis zur Halbzeit eine Zwei-Tore-Führung herauszuspielen. Wir setzten der Manndeckung nicht genug Bewegung entgegen, wirkten teilweise müde und nicht entschlossen genug mit dem letzten Willen den Ball zu erobern und es rächte sich die fehlende Wechseloption auf den Mittelpositionen trotz voller Bank.

Die zweite Halbzeit blieb ein Schlagabtausch, auch dank eines starken Johannes im Tor. Allerdings stabilisierten wir unsere Spielweise nicht. Zu einigen technischen Fehlern gesellten sich wieder viele Fehlwürfe. Unsere Jungs verzweifelten im Angriff, da sie immer wieder hart angegangen und auch in Halbzeit zwei auf Mann gedeckt wurden. Und zu allem Übel verletzte sich Darell kurz vor dem Pausenpfiff, so dass er in der zweiten Halbzeit nicht mehr spielen konnte und noch ein Leistungsträger auf der Mitte ausfiel.

Ab Mitte der zweiten Spielhälfte schafften wir es immer weniger Bewegung ins Spiel zu bringen, machten weiter zu viele technische Fehler und versuchten auf der einen oder anderen Position Brechstangen-Handball zu spielen anstatt geduldig die Torchance herauszuspielen. Trotzdem blieb es ein enges Spiel.

Am Ende hieß es 20:19 für Kaufungen. Hiermit sind für uns aber noch alle Optionen in Richtung Meistertitel offen, da wir Kaufungen im Hinspiel mit sechs Toren geschlagen haben. Wir müssen allerdings Wilhelmshöhe noch besiegen.

Jetzt heißt es aber erstmal die Wunden ein wenig zu lecken und zu schauen, wie wir auch solche Spiele in Zukunft besser lösen können.

Es spielten: Leo Backhaus, Johannes Voß (beide Tor), Beppo Backhaus, Lenn Oberlies, Jakob Schmidt, Malo Böhmecke, Oliver Schaubert, Hannes Kesting, Luca Tettenborn, Johannes Schleiermacher, Darell Selbmann, Linus Förster, Noah Schmoll

Dächer von

DACHDECKERMEISTER Thomas

Friedrich Thomas GmbH
Dachdeckermeister
fon: +49 (0) 5635 372
web: www.thomas-dachbau.de

Spielbericht

TSV KORBACH – HSG LOHFELDEN/VOLLMARSHAUSEN 32:29 (15:14)

2024. Endlich wieder Heimspiel, endlich wieder Spitzenspiel! Platz 5 vs. Platz 2!

Diese Konstellation ist es, welche unsere Sportart ausmacht, den Adrenalinspiegel hochtreibt und eine Mannschaft somit richtig pushen kann!

Einen Spieltag zuvor konnten wir das erste Mal auswärts in 2024 mit 43:36 gegen die TSG Dittershausen 2 punkten. Uns war klar, dass sich die Abwehr gegen den Tabellenzweiten enorm steigern muss, um die Punkte in der eigenen Halle zu behalten.

Leider haben wir diese Gedanken in der vorbereitenden Trainingswoche nicht wirklich widerspiegeln lassen, sodass das Abschlusstraining am Donnerstag mit gemischten Gefühlen beendet wurde.

Samstag 18:00Uhr!

Die Mannschaft versammelte sich vor einer jetzt schon gut gefüllten Halle zum gemeinsamen Aufwärmen. Diese Atmosphäre verdanken wir unseren Damen, unserer zweiten Herrenmannschaft, welche die beiden vorherigen Spiele für sich entschieden und natürlich auch dem Handballfieber durch die Heim-EM.

Die zahlreichen Zuschauer waren genau das, was wir gebraucht haben, um uns aus dem Trott der Trainingswoche zu befreien. Vielen Dank dafür, liebe Fans!

So starteten wir aufmerksam und mit der nötigen Aggressivität in die Partei gegen den Tabellenzweiten. Lohfelden sollte in der ersten Spielminute die einzige Führung seinerseits im gesamten Spiel erzielen, ehe wir in Unterzahl mit 2:1 durch Ron in Führung gingen. Die Führung bauten wir bis zur zehnten Minute auf 7:3 aus, welche Lohfelden zur ersten Auszeit zwang.

Durch zahlreiche Paraden zeichnete sich am heutigen Abend Robin aus, welcher uns den Rücken bis zum 15:14 Pausenstand freihielt. Grandiose Leistung mit 25 Paraden im gesamten Spiel!

In Halbzeit zwei konnten wir uns mit einer mannschaftlichen Geschlossenheit, so wie wir sie in der laufenden Saison bisher noch nicht erleben durften, Tor für Tor weiter absetzen. Die Abwehr verteidigte konsequent und vorne wurde meist bis zur 100%igen Chance durchgespielt. Dieses nutzten wir bis zur sechs-Tore Führung in der 56. Minute. Die Gäste kamen zur Schlusssirene noch auf einen Endstand auf 32:29 heran.

Souverän und nicht unnötig spannend.

Nun gehen wir mit breiter Brust in die kommende Trainingswoche, denn am Samstag geht es auswärts gegen den Tabellenführer aus Hofgeismar zur Sache. Danach folgen vier Heimspiele, auf die wir uns tierisch freuen.

Lasst uns das Handballfieber und die gemeinsame Zeit in der Halle weiterhin erfolgreich erleben! Ohne unsere Fans und die Halle im Rücken, wäre es bloß ein Hobby und keine Leidenschaft! Vielen Dank, liebe Fans!

Tore: Ron Alscher 7, Kevin Scholz 7, Michel Pawelczyk 4, Jan Kollenberg 4/2, Lukas Westmeier 4, Benjamin Franke 3, Raphael Harbecke 1, Marco Rummel 1, Abdu Altaweel 1

Spielbericht

TSV KORBACH – TUSPO WALDAU II 23:33 (8:17)

Chancenlos gegen den Tabellenführer

Nichts zu holen für unsere Mädels: Bei der 23:33-Heimniederlage gegen den Tabellenführer waren wir chancenlos.

Es gibt im Handball verschiedene Wege zum Torerfolg. Etwa den bisweilen mühseligen über den Positionsangriff, wobei es gilt, die kompakte gegnerische 6:0-Formation auszuspielen und immer wieder Anlauf zu nehmen, um in eine aussichtsreiche Wurfposition zu kommen. Gegen TuSpo Waldau war das kaum möglich. Zu oft scheiterten unsere Mädels an dem Abwehr-Bollwerk oder der Keeperin.

Zu selten gelang es uns im gesamten Spiel, „einfache“ Tore über die erste und zweite Welle zu erzielen. Die Gäste hingegen fanden durch ihr gekonntes Zusammenspiel immer wieder Lücken in unserer nicht sattelfesten Abwehr.

Zu Beginn entwickelte sich noch ein Spiel auf Augenhöhe, so stand es nach 6 Minuten 3:3. Doch in der Folgezeit bissen wir uns an der gegnerischen Abwehr die Zähne aus. Bis zum Halbzeitpfiff konnten wir gerade noch fünf weitere Tore erzielen, was deutlich zeigt, wo unsere Schwächen lagen.

Die Gäste legten jedoch auch von Anfang an eine äußerst aggressive Spielweise an den Tag, die nicht selten an der Grenze des Erlaubten lag und insbesondere in der ersten Halbzeit nicht immer adäquat geahndet wurde.

Vor allem unsere jungen Spielerinnen ließen sich von der übertriebenen Härte des Gegners einschüchtern und so agierten wir im Angriff zu kopflos, spielten den Ball zu oft quer und kamen selten zu klaren Torchancen. Zudem wurde die gut haltende Torfrau des TuSpo Waldau leider zu oft Ziel unserer Würfe.

Bei einem Halbzeitstand von 8:17 muss man aber von einem Klassenunterschied sprechen. Das Trainerteam appellierte daher in der Halbzeitansprache

an die Mannschaft, Charakter zu zeigen und über den Kampf ins Spiel zu finden.

Nach dem Seitenwechsel schienen die Worte direkt Früchte zu tragen. Die Defensive belohnte sich für ihren Aufwand und auch im Angriff fand man endlich wieder mehr Lücken in der Gäste-Abwehr. Zudem konnten wir endlich einige Tore über die erste Welle erzielen. In der 40. Spielminute verkürzten wir durch einen Treffer von Emilie Pok auf 16:22.

Ein Sonderlob geht in dieser Phase an Janina Blagus und Emilie Pok, die immer wieder Lücken in der gegnerischen Abwehr fanden und auch Greta Knebel, die sich am Kreis geschickt in die freien Räume stellte und konsequent den Abschluss suchte.

Vielleicht wäre sogar noch mehr drin gewesen, doch in der 41. Spielminute kassierte Janina Blagus die dritte Zeitstrafe und damit die rote Karte. In den letzten 19 Minuten fehlten uns dann die Wechselmöglichkeiten. So gelang es den Mädels kaum noch, die Lücken in der Abwehr zu schließen und im Angriff ein Tempospiel aufzuziehen. Gerade in diesen Phasen wurde deutlich, dass wir Beke Mehring nicht ersetzen können.

Dennoch gelang es uns, die zweite Halbzeit fast ausgeglichen zu gestalten.

Erst nach dem Wechsel und leider viel zu spät erinnerten sich die Mädels daran, zu welcher Leistung sie fähig sind, wenn die kämpferische Einstellung stimmt!

Wir denken aber, dass die zahlreichen Zuschauer aufgrund der versöhnlichen zweiten Halbzeit der Mannschaft keinen Vorwurf machen können. Die Mädels haben Charakter gezeigt und kämpferisch alles gegeben. Waldau hat es wie schon im Hinspiel geschafft, unserer jungen Mannschaft mit einer überharten Spielweise den Schneid abzukaufen.

Torschützen: Samira Berger 2, Madlen Selbmann 2, Janina Blagus 2, Emilie Pok 14/10, Greta Knebel 2, Jessica Pooch 1

Dart-Liga
Kai Schumacher
Arolser Landstraße 1 - 34497 Korbach
www.schumacher-dartliga.de
05631-64555

Darten ist Sport:
Unter diesem Motto spielen seit 2012 über 50 Mannschaften in unserer Dart-Liga. Neben dem Sport stehen Geselligkeit, Kameradschaft und Spaß an erster Stelle.

Habt Ihr auch Lust zu Darten …
wir helfen Euch weiter bei:
- Bildung einer Mannschaft (min. 4 Leute)
- Finden eines Vereinslokals oder Mannschaft

Bei Interesse ruft einfach an: 0178-5327568 · www.schumacher-dartliga.de

Spielbericht

JSG TWISTETAL/KORBACH – HSG AHNATAL/CALDEN 16:35 (6:15)

Am Samstag empfingen wir den Zweitplatzierten aus Ahnatal bei uns in der Kreissporthalle. Nachdem wir in unserem letzten Spiel unseren zweiten Sieg einfahren konnten, wussten wir, dass dieses Spiel definitiv schwerer werden würde. Das Hinspiel verloren wir deutlich mit 38:18 in Ahnatal. Nichtsdestotrotz wollten wir an unsere gute Leistung von den letzten Wochen anknüpfen und unser Bestes geben.

Wir sind gut in die Partie gestartet, jedoch scheiterten wir nach dem 1:1 durch Emma immer wieder am gegnerischen Torhüter und Ahnatal konnte ihre Schnelligkeit ausspielen, sodass wir schnell mit 2:7 (7´) hinten lagen. Wir gaben aber nicht auf und konnten uns durch gutes Druckspiel freie Chancen herausspielen, die wir dann auch in Tore verwandeln konnten. So kämpften wir uns bis zur 16. Minuten auf 6:9 heran. Den 6. und auch letzten Treffer für diese Halbzeit traf Monique sicher vom 7m Punkt. In den letzten 10 Minuten bis zur Halbzeit gelang uns dann leider kein eigener Treffer mehr. Wir spielten im Angriff zu unkonzentriert und die technischen Fehler häuften sich, sodass Ahnatal einen Tempogegenstoß nach dem anderen im Tor unterbringen konnte. Friederike konnte zwar durch einige schöne Paraden glänzen, den 0:6-Lauf der Ahnatalerinnen aber auch nicht unterbinden. So waren wir froh über den Halbzeitpfiff, damit unsere Mädels einmal tief durchatmen konnten. Der Halbzeitstand von 6:15 war zwar deutlich, trotzdem wollten wir nicht aufgeben, sondern an die guten Phasen der ersten Halbzeit anknüpfen. Dafür mussten wir uns im Angriff wieder mehr ohne Ball bewegen und die Fehlerquote minimieren. Unsere 6:0 Abwehr stand gewohnt sicher, da wollten wir in der zweiten Hälfte weitermachen.

Dies gelang uns auch. Wir kamen erholt aus der Kabine und besonders unsere linke Angriffsseite konnte ihre Stärke zeigen. Kiara erzielte einige Tore durch gute Einzelaktionen, aber auch das Druckspiel funktionierte, sodass Sophia auf außen freigespielt werden konnte und schöne Tore erzielte. Es gestaltete sich ein Spiel auf Augenhöhe und wir konnten bis zum 14:24 (37´) den Abstand halten. Nach einer Auszeit von Ahnatal stellten diese ihre Abwehr auf eine offensive 5:1 Deckung um, was uns einige Probleme bereitete. Wir nahmen zu oft den Ball im Stand an und fanden dann keine Anspielstation mehr. Daraus resultierten wieder zu viele Fehlpässe, die Ahnatal für sich zu nutzen wusste. Bis zum Abpfiff gelangen uns nur noch 3 Treffer, während Ahnatal ihren Vorsprung auf einen 16:35 Endstand weiter ausbauen konnte.

Am Ende kann man sagen, dass wir in diesem Spiel einige gute Phasen hatten, in denen wir vor allem spielerisch überzeugen konnten. Wenn Ahnatal im Positionsangriff war, hat unsere Abwehr gestützt auf einen guten Torhüter, eine starke Leistung gezeigt.

Der nächste Schritt wird sein, diese guten Phasen über die gesamte Spielzeit zu zeigen und die technischen Fehler zu minimieren. Daran werden wir bis zum nächsten Spiel am Sonntag, den 25.02.2024 um 10:00 Uhr auswärts gegen Reichensachsen weiterarbeiten.

Es spielten: Friederike Voß; Pia Monique Ney; Emma Striepen (3); Marie Schiller (1); Lea Werner; Kiara Feil (4); Monique Selbmann (3); Lena Grebe; Sophia-Marie Stracke (2); Pia Löwenstein (3)

Spielbericht

JSG TWISTETAL/KORBACH – HSG HUNGEN/LICH 27:39 (12:18)

Niederlage gegen den Spitzenreiter

Stark gekämpft, gut zusammengehalten, aber doch chancenlos gegen den Tabellenführer aus Hungen/Lich. So präsentierten sich die Mädels der JSG Twistetal/Korbach im Spitzenspiel zwischen dem Ersten und Zweiten der Oberliga Nord.

Der Unterschied machte sich dabei jeweils zum Ende der beiden Halbzeiten bemerkbar. Während bei uns die Fehlerquote stieg, blieb Hungen/Lich über die komplette Spielzeit konstant und nutzte unsere Fehler gnadenlos aus. Dabei begann das Spiel überragend. Marie Köster führte als Spielmacherin klug Regie, die Abwehr präsentierte sich hellwach. Über ein 4:1 von Madlen Selbmann hatten wir nach 17 Minuten beim 9:8 durch Lara Franken noch das Momentum auf unserer Seite. Leider wendete sich nun das Blatt. Pech im Torabschluss, einzelne Passfehler - Hungen/Lich ließ sich nicht zweimal bitten, zog das Tempo an und führte bereits zur Pause deutlich mit sechs Toren Unterschied.

Aufgeben war jedoch keine Option. Unter dem Motto „miteinander und füreinander“ starteten wir in die zweite Halbzeit. Lara Franken und Caro Brida zeigten nun ihr „bestes Handball“. Tor um Tor verkürzten wir den Rückstand. Beim 20:22 waren wir wieder auf Schlagdistanz. Doch leider wiederholte sich das Drehbuch der ersten Hälfte. Im Angriff mangelte es an der Torausbeute, in der Abwehr hatten wir der Wucht von Rika Bohn wenig entgegenzusetzen. Ein Gegentor pro Minute war nicht zu kompensieren. Auch wenn sich die Mannschaft um unseren Youngster Ida Lefringhausen tapfer wehrte, war der 27:39 Sieg des Spitzenreiters am Ende ungefährdet. Wir hätten uns ein besseres Resultat gewünscht, aber wir können das Ergebnis auch einordnen. Gegen diesen starken Gegner hätte wirklich alles passen müssen, um Punkte mitzunehmen. Daher kann man der gesamten Mannschaft für die couragierte Leistung nur ein großes Kompliment aussprechen.

Leider sind wir durch diese Niederlage einen Tabellenplatz abgerutscht und müssen nun auf Schützenhilfe hoffen. Am kommenden Wochenende findet das nächste Spitzenspiel zwischen Hungen/Lich und Baunatal statt, wobei wir diesmal dem Spitzenreiter die Daumen drücken. Wir selbst werden in den letzten beiden Saisonspielen noch einmal alles geben und dann gespannt abwarten, ob unser Weg noch weiter geht.

Zum Schluss bedanken wir uns natürlich noch bei allen Zuschauern, die uns wieder überragend unterstützt haben. Das war Klasse!!!

Kader: Göbel, Brida 8, Lefringhausen 4, Franken 8, Taubert, Selbmann 2, Kann, Stracke 1, Köster, J. Peschel, Pawelczyk 1, C. Peschel, Behle, Gleumes 3

Bis denne

Thomas Tönepöhl

- Türen-, Fenster- und Treppenbau
- Innenausbau
- Möbelbau
- Rollladen
- Restauration

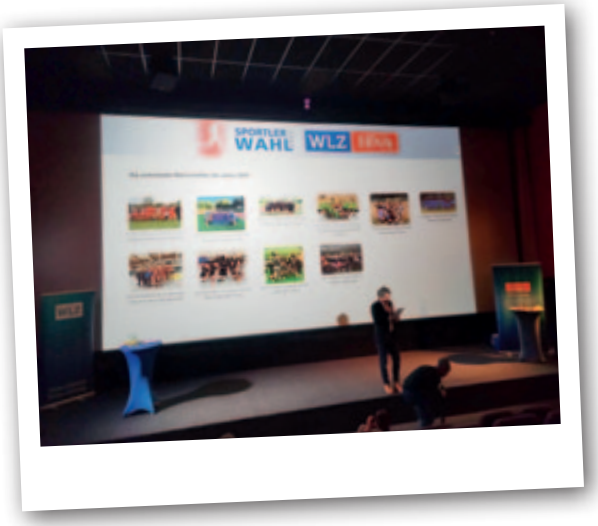
Schreinerei SCHMALZ

Inhaber Jürgen Schulze
Briloner Landstr. 55 · Korbach
Tel. 22 49 · Fax 44 96

SPORTLERWAHL 2023

Für ihre Leistungen der vergangenen Saison wurde die weibliche A-Jugend am 15.02.2024 bei der Sportlerwahl 2023 mit dem dritten Platz geehrt.

„Nach der Bronzemedaille beim Hessenmeisterschaftsfinale holt sich die weibliche A-Jugend der Saison 2022/23 auch die Bronzemedaille bei der Wahl zur Mannschaft des Jahres in Waldeck-Frankenberg."



Wir danken unserem Finanzpartner

Vorbericht

„OHNE SCHIEDSRICHTER KEIN SPIEL“

Für keine Sportart gilt der Satz so uneingeschränkt wie für den Handball. Dies liegt an der Art und Weise, wie Handball gespielt wird. Moderner Handball lebt von Schnelligkeit, intensivem Körperkontakt und Emotionen. Um innerhalb dieser Faktoren die Fairness zu gewährleisten, ist eine gut ausgebildete, neutrale Person in Form des Schiedsrichters unabdingbar. Denn den schmalen Grat zwischen den erlaubten Emotionen und Körperkontakt kann nur eine Person weisen, die keine subjektive Vereinsbrille trägt. Dazu kommt noch, dass im Handball weit mehr Entscheidungen in Sekundenschnelle getroffen werden müssen als in jeder anderen Sportart, lt. Wikipedia sogar bis zu 10-mal mehr als im Fußball. Dies können die Mannschaften untereinander während dem Spiel in Eigenregie unmöglich fair managen. Dieser Aufgabe kann nur ein offizieller Schiedsrichter gerecht werden. (Zitat: https://handballkreis-rhein-ruhr.de/schiedsrichter/warum-schiedsrichter-werden)

Der Handballkreis Rhein/Ruhr beschreibt es sehr treffend. Neben Spieler*innen, Zeitnehmer*innen und Sekretär*innen ist ein*e Schiedsrichter*in zwingend notwendig. Darüber hinaus bekommt eine Mannschaft – in unserem Fall die Erste Männermannschaft – auch Punkte abgezogen, wenn man als Verein das Schiedsrichtersoll nicht erfüllt. So ist die Regelung im Handballbezirk Kassel/Waldeck. Diese Saison sind es zwei Minuspunkte, aber im nächsten Spieljahr wären es mehr. Deswegen war es unser Bestreben Personen zu finden, die Interesse an der Schiedsrichterausbildung haben. Unsere Schiedsrichterbeauftragte Chantal Misz ist es glücklicherweise gelungen vier Personen zu begeistern, die sich dieser wichtigen Aufgabe annehmen wollen. Heute möchten wir euch zwei von ihnen vorstellen.

Name:
Greta Knebel

Alter:
19 Jahre

Beruf:
Derzeit mache ich ein Freiwilliges Soziales Jahr an einer Grundschule in Korbach und möchte danach gerne Grundschullehramt studieren.

Mannschaft: TSV Korbach Damen
Position: Kreis, linker Rückraum
Gespannpartner: Michel Pawelczyk

▶ So bin ich zum Schiedsrichteramt gekommen:
Grund dafür war, dass unserem Verein einige Schiedsrichter fehlen und dieser Mangel einige Konsequenzen mit sich zieht. Zudem wurde ich von Zuständigen des Vereins angesprochen. Das Interesse und die Neugier waren außerdem groß.

▶ Darum macht es mir Spaß:
Schiedsrichter leiten das Spiel und achten darauf, dass sich während des Spiels an die Regeln gehalten wird. Zuvor habe ich ein Spiel nur aus der Sicht des Spielers betrachtet und nun bin ich diejenige Person, die die Verantwortung für das Spiel trägt und zum Ausgang des Spiels beiträgt. Genau dieser Perspektivwechsel auf ein Handballspiel ist sehr interessant, zugleich aufregend und macht daher sehr viel Spaß.

▶ Ehrenamt bedeutet für mich:
Für das Gemeinwohl und die Gemeinschaft des Vereins zu sorgen und dem Verein Unterstützung zu leisten.

▶ Darum sollte man unbedingt ein Ehrenamt ausführen:
Ohne ehrenamtlich Engagierte gäbe es einen Verein nicht und die Bewältigung der Aufgaben des Vereins wäre wesentlich schwieriger. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass viele Freiwillige dazu beitragen, dass der Verein bestehen bleibt und in seinen Aufgaben unterstützt wird.

Name:
Michel Pawelczyk

Alter:
19 Jahre

Beruf:
Ab dem 01.04.2024 beginne ich eine Ausbildung als Physiotherapeut.

Mannschaft: 1. Herren TSV Korbach
Position: Rechtsaußen
Gespannpartnerin: Greta Knebel

▶ So bin ich zum Schiedsrichteramt gekommen:
Durch mein Interesse für den Sport und die Neugier was alles hinter dem Amt eines Schiedsrichters steckt.

▶ Ehrenamt bedeutet für mich:
Sich für den Verein einsetzen um ihn am *Laufen* zu halten und gemeinsam Spaß zu haben, ob als Mannschaft oder Verein.

▶ Darum macht es mir Spaß:
Ich habe Spaß dem Nachwuchs beim Lernen des Sports zu helfen.

▶ Darum sollte man unbedingt ein Ehrenamt ausführen:
Gemeinsam sind wir stark, denn ein Einzelner kann den Verein nicht aufrechterhalten und leiten. Deshalb ist es wichtig, dass jeder hilft, helfen will oder sich meldet, um die Arbeit gemeinsam zu erleichtern.

OHNE SCHIEDSRICHTER KEIN SPIEL

EINLAUF VIPERS

Am 27.12.23 durfte die wJD als Einlaufkinder mit den Bad Wildungen Vipers gegen den TSV Bayer 04 Leverkusen einlaufen. Nach einem engen Spiel wurde der 25:22 Sieg mit den Vipers bejubelt.

Zum Wohl - Handball

Hetzler & Kesper
Pfälzer Weine

Oststraße 18
34497 Korbach
Telefon (0 56 31) 6 28 67

Bochumer Straße 9
34497 Korbach
Telefon (0 56 31) 6 36 40

www.korbach-wein.de

Hetzler & Kesper
Pfälzer Weine

WEIHNACHTSFEIER

Die nachträgliche Weihnachtsfeier der wJD fand an einem spielfreien Wochenende im Februar statt. Mit dem Zug ging es von Korbach aus nach Willingen zum Schlittschuh fahren. Nach ein paar Stunden auf dem Eis gab es zum Abschluss noch ein gemeinsames Abendessen.

HESSENSICHTUNG

Am Sonntag, 11.02.2024, fand die Vorrunde der Hessensichtung des Jahrgangs 2011 in Baunatal statt.

Mit Lia Krüger und Leona Wend waren auch zwei Spielerinnen der JSG Twistetal/Korbach dabei. Unter den Augen der Sichter*innen des Verbandes, allen voran die HHV-Landestrainer Rastislav Jedinak und Alois Mráz, traten sie mit der Auswahl des Bezirks Kassel/Waldeck gegen die Auswahlen aus Gießen und Offenbach-Hanau an.

*Die Erkenntnisse werden zusammen mit den Bezirksauswahltrainer*innen ausgewertet und bilden die Grundlage für die Arbeit mit den gesichteten Spieler*innen in den nächsten Wochen und Monaten.*

(Quelle: Hessenhandball Homepage)

Malermeister SIEGBERT
WANDRACH
Malerbetrieb
Baudekoration
Innen- und Außenputz
Fußbodenverlegung
Wärmedämmverbundsysteme
Malermeister Wandrach
Berndorfer Straße 1
34477 Twistetal-Mühlhausen
Telefon (0 56 95) 13 29
Telefax (0 56 95) 81 45
Mobil 01 71/4 14 00 96
E-Mail: wandrach@gmx.de
www.malermeister-wandrach.de

Mobilität von A – Z!
EU-Fahrzeuge, Jahres- u. Dienstwagen, Wir besorgen Ihr Wunschauto
PKW und Pferdeanhänger – Vermietung und Verkauf
Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
Tuning & Styling für Ihr Auto
Unfallservice mit Spezial-Karosserie-Werkstatt
TÜV/AU
Klimaanlagen-Service
Reifen- und Räder-Service
Oldtimer-Service
STEMA
AUTO CHECK
FRANKE AUTOMOBILE
Nordring 1a · 34497 Korbach
Tel. (05631) 921457 · Fax 921464
www.franke-automobile.com
...einfach besser fahren

MÄNNLICHE C-JUGEND - HSG FULDATAL/WOLFSANGER

Am 11.02.2024 trat die männliche C-Jugend in heimischer Halle gegen die HSG Fuldatal/Wolfsanger an und konnte mit einem Endergebnis von 17:13 die Punkte in Korbach halten.

Alle Fotos: © Michel Pawelczyk

FERIENFREIZEIT

Norden-Norddeich
21. – 25. Oktober

Nachdem sich Sandra Voß entschlossen hatte kürzer zu treten, waren wir uns zunächst nicht sicher, ob wir in diesem Jahr eine Ferienfreizeit anbieten können.

Nach Gesprächen im Vorstand und mit potentiellen Betreuerinnen und Betreuern steht nun aber fest, dass wir vom **21. – 25. Oktober** eine Fahrt für die Spielerinnen und Spieler der E- bis C-Jugend nach Norden-Norddeich anbieten.

Mit an Bord wird wieder unser Küchenchef Stefan Backhaus sein, der tatkräftige Unterstützung aus den Seniorenmannschaften erhält. Die konkreten Planungen laufen noch, aber wir können schon verraten, dass ein Ausflug in das Meerwassererlebnisbad Ocean Wave und eine Watterkundung auf jeden Fall auf dem Plan stehen. Die Freizeit, gemeinsame Spielabende und der Spaß werden auch dieses Mal nicht zu kurz kommen. Da die Planungen noch nicht abgeschlossen sind können wir euch noch keinen Preis mitteilen, dieser wird voraussichtlich aber nicht über der Selbstbeteiligung der letzten Fahrten liegen.

Nähere Infos erhaltet ihr im März. Anmeldungen werden zum Heimspieltag am 09. März möglich sein.

Für Rückfragen könnt ihr gerne **Raphael Harbecke** unter **raphaelharbecke@gmx.de** kontaktieren.

Wir danken unserem Pressepartner

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH Medien KG
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Unsere Leistungen

- Amts- und Mitteilungsblätter
- ePaper
- Imagebroschüren
- Gästezeitungen
- Sonderpublikationen
- Festschriften
- Flyer, Plakate

Korbacher Bote online nachlesen

LINUS WITTICH Medien KG

Waberner Straße 18 • 34560 Fritzlar
Tel. 05622 80 06 - 0 • Fax 05622 80 06 -10
E-Mail: info@wittich-fritzlar.de • www.wittich.de

TROMMELWORKSHOP

Am 27.01.2024 fand ein Trommelworkshop für interessierte Jugendliche statt. Neben den Trommelrythmen stand auch die Reparatur auf dem Plan. Angeleitet von Nick Thomas wurden zunächst die Trommeln instand gesetzt und dann unterschiedliche Rythmen gespielt. Gleich im Anschluss konnten sie ihr Können bei den Seniorenspielen unter Beweis stellen.

ELEKTRO
KROPPEN

- Hausgeräte
- Installationsmaterial
- Rundfunk/TV
- Beleuchtung

Wir wünschen spannende Unterhaltung

KROPPEN GmbH & Co. KG • Am Mühlwege 5 • 34497 Korbach
Telefon: 05631 9778-0 • E-Mail: info@elektrokroppen.de

HANDBALL HEISST ...

... NEHMEN UND GEBEN!

Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen Sponsoren, die uns trotz der besonderen und schwierigen Situation weiterhin unterstützen. Eure Unterstützung bedeutet uns sehr viel und hat uns den Start dieser Handballsaison ermöglicht. Deswegen geht an dieser Stelle auch erneut der Aufruf an alle Handballfans. Kauft bei unseren Sponsoren ein und honoriert die Bereitschaft des Sponsorings. Gemeinsam können wir es schaffen. Jeder kann hier einen Beitrag leisten.

Sollte euch ein Fehler bei den Anzeigen auffallen oder habt ihr Änderungswünsche, Anregungen oder interessante Berichte? Dann schreibt eine E-Mail an: info@tsvkorbach-handball.de.

VIELEN DANK!

Euer Sponsoring-Team

und Vorstand des TSV Korbach

sprenger druck

Arolser Landstraße 61 | 34497 KORBACH

Tel. 05631 568 992-0 | www.sprenger-druck.com

eindruck machen

mit professionellen druck sachen

Grafik Design
Offsetdruck
Digitaldruck
Großformatdruck
Mailing- & Kuvertierservice

bei uns können sie druck erleben!

Korbacher Handball GbR

Geschäftsstelle / Geschäftsführer

Markus Pawelczyk
Ziegelhüter Weg 38b
34497 Korbach

E-Mail: werbung@tsvkorbach-handball.de

www.tsvkorbach-handball.de

MITGLIED KANN JEDER WERDEN, AUCH SIE!

Wir danken unserem Finanzpartner

waldeck-frankenberger-bank.de

Regional, digital & vor Ort

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Besuchen Sie uns in einer unserer Geschäftsstellen oder online auf:
waldeck-frankenberger-bank.de/map

Waldeck-Frankenberger Bank
Willkommen bei uns

sprenger druck, Korbach